



Geilenkirchen, den 09.11.2016

Bürgerliste, Christian Kravanja, Walderych 27a, 52511 Geilenkirchen

Stadt Geilenkirchen
Herrn Bürgermeister Schmitz
Markt 9
52511 Geilenkirchen

Antrag der Bürgerliste zur Verbesserung von Einrichtungen für Hundebesitzer

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Bürgerliste stellt den folgenden Antrag mit der Bitte um Aufnahme auf die Tagesordnung der zuständigen politischen Gremien:

Beschlussvorschlag:

An allen Eingängen zum Wurmauenpark werden Hundekotbeutel-Spender neueren Typs (Beispiel: siehe Bild 3) aufgestellt. Die Befüllung der Spender und die Entsorgung der befüllten Beutel werden in regelmäßigen Abständen von der Stadt durchgeführt. Die Abstände sollen dabei so gewählt werden, dass möglichst ununterbrochen Beutel in den Spendern vorhanden sind.

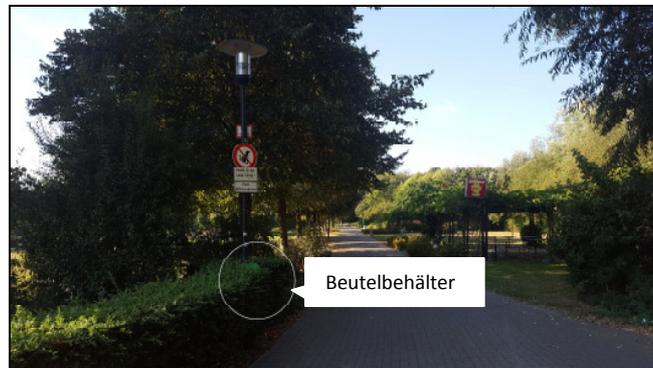
Zudem prüft die Verwaltung das Aufstellen weiterer Behälter an anderen Punkten innerhalb des Stadtgebietes (z.B. Johann-Plum-Platz in Bauchem).

Begründung:

Durch die jährliche Hundesteuer in Höhe von rund 140.000,- € stellen die Hundebesitzer in Geilenkirchen eine nicht unbedeutende Einnahmequelle dar. Deren Besitzer erhalten in unserer Stadt jedoch wenig Unterstützung für die Bedürfnisse ihrer kleinen oder großen Lieblinge.

Nach der Satzung über die Benutzung der öffentlichen Grün-, Park- und Spielanlagen

in der Stadt Geilenkirchen vom 20.06.2007 steht es Hundebesitzern zwar grundsätzlich offen, die städtischen Parkanlagen sowie den Wurmauenpark mit ihrem Vierbeiner zu betreten (§ 5). Muss sich jedoch ein Hund lösen, so findet man zur Zeit im gesamten Stadtgebiet keinen funktionierenden Hundekotbeutel-Spender. Am Eingang Beamtenparkplatz – Wurmauenpark ist lediglich ein verwaister, leerer und nicht gewarteter Kot-Beutel-Kasten an einem Lichtmast vorhanden (siehe Abbildung 1 und 2).



(Abbildung 1)



(Abbildung 2)

Obwohl die Hundebesitzer selbstverständlich schon beim Betreten des Parks auf ein Kotverbot für ihren Vierbeiner hingewiesen werden passieren hin und wieder solche natürlichen Bedürfnisse von Hunden auch gegen den Willen ihrer Besitzer.

Die Bürgerliste ist der Meinung, dass wir hier den Hundebesitzern eine Hilfestellung geben sollten, um dieses Malheur wieder zu beseitigen.

Hundekot stellt nicht nur ein Infektionsrisiko dar, sondern ist auch ein optisches Ärgernis und schadet dem Image der Stadt. Mehrere Hinweise z.B. auf Verunreinigungen im Wurmauenpark, die in den letzten Monaten bei uns eingegangen sind, machen

offensichtlich, dass Unrat auch von den Menschen und Besuchern in Geilenkirchen zunehmend als Problem angesehen wird.

Wir beantragen daher, dass an allen Eingängen zum Wurmauenpark Hundekotbeutel-Spender neueren Typs – bestehend aus einem Beutelspender und einem angegliederten Abfalleimer (siehe Abbildung 3) – aufgestellt werden. Die Kosten dafür belaufen sich nach unseren Recherchen auf ca. 150-300 Euro je Komplettsystem.



(Abbildung 3)

Mit freundlichen Grüßen

Kravanja